



## **Wald und Holz NRW**

besetzt

zum 01.01.2019

befristet für die Dauer von 5 Jahren

**im Regionalforstamt Ostwestfalen-Lippe**

die Funktion

**einer Rangerin/ eines Rangers**

für den Ballungsraum Bielefeld

Bielefeld ist eine Großstadt mit rund 340.000 Einwohnern, mit den Anrainerkreisen Gütersloh, Lippe und Herford ein regionales Ballungszentrum mit weit mehr als 500.000 Menschen. Rund 22% der Fläche ist bewaldet, wobei der Teutoburger Wald als Mittelgebirgszug das Stadtgebiet durchzieht. Im Wald sind rund 1.000 ha FFH-Gebiete in Naturschutzgebieten ausgewiesen.

Vorrangiges Einsatzgebiet ist (zunächst) die Kulisse des Teutoburger Waldes im Stadtgebiet, Einsatzort perspektivisch die gesamte Waldfläche der kreisfreien Stadt Bielefeld. Davon entfallen ca. 2.900 ha auf Privatwald und 2.300 ha auf städtischen Wald.

### **Aufgabenschwerpunkte:**

- Organisation und Leitung von geführten offenen Exkursionen im Rahmen der unentgeltlichen und entgeltpflichtigen Umweltbildung („Mission Wald“ und „Walderleben“)
- Die Koordination von Angeboten der Umweltbildung erfolgt vorrangig durch den Ranger / die Rangerin in enger Abstimmung mit dem Regionalforstamt und der Leitung des FBB
- Sensibilisierung der Waldbesucher für die Belange des Natur- und Erlebnisraums Wald, dem Waldeigentum sowie der Ge- und Verbote vor dem Hintergrund des stetig wachsenden Erholungsdrucks, der Erwartungshaltung der Bevölkerung und der zunehmenden Anzahl von Freizeitformen im Wald („Wald-Knigge“)
- Informieren und Aufklären, auch mündliche Verwarnungen, in letzter Konsequenz Einleitung von ordnungsrechtlichen Sanktionierungen über das zuständige Fachgebiet des Regionalforstamtes
- Praktische Pflege- und Instandsetzungsarbeiten, beispielsweise (einfache) Wegeunterhaltung, Reinigung und Pflege von Schildern und Hinweistafeln, Sammeln von Erholungsmüll („Präsenz zeigen und sich kümmern“)
- Unterstützung bei der Planung, Umsetzung, Unterhaltung und Betreuung von Einrichtungen zum Naturerleben
- Teilnahme und Mitarbeit an / in einer projektbegleitenden Arbeitsgruppe sowie dem sog. „Runden Tisch Wald Bielefeld“, der seit 2012 erfolgreich und konstruktiv die Interessen des Waldbesitzes, von Wald und Holz NRW, der unteren Naturschutzbehörde und des ehrenamtlichen Naturschutzes bündelt.
- Ausnahmsweise kann sich der Einsatz für einzelne Sonderaktionen und Veranstaltungen auch auf den gesamten Zuständigkeitsbereich des Regionalforstamtes Ostwestfalen-Lippe erstrecken.

- der Ranger / die Rangerin soll Forstschutzbeauftragter / Forstschutzbeauftragte im Sinne von § 53 LFoG sein. Er / Sie wird dienstrechtlich an den Forstbetriebsbezirk Bielefeld angebunden

#### **Fachliche Anforderungen:**

- Abgeschlossene Berufsausbildung zur Forstwirtin bzw. zum Forstwirt
- Nachweis der Qualifikation zur Geprüften Natur- und Landschaftspflegerin / zum Geprüften Natur- und Landschaftspfleger

#### **Persönliche Anforderungen:**

- Sicheres und freundliches Auftreten
- Schnelle Auffassungsgabe, selbstständiger, sorgfältiger und zuverlässiger Arbeitsstil, große Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit
- Konstruktive und kooperative Zusammenarbeit mit Vertreterinnen und Vertretern des Waldbesitzes (Forstbetriebsgemeinschaft), des haupt- und ehrenamtlichen Naturschutzes und des städtischen Umweltbetriebes
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten und zu regelmäßigem Dienst an Wochenenden und Feiertagen
- Fahrerlaubnis Führerschein Klasse B

#### **Bewertung:**

Die Funktion ist mit EG 6 TV-L-Forst bewertet.

#### **Auswahlverfahren:**

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne des § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des **Aktenzeichens Ranger/in Bielefeld** bis zum 16.12.2018 (**Eingang bei meiner Dienststelle**) an

**[bewerbung@wald-und-holz.nrw.de](mailto:bewerbung@wald-und-holz.nrw.de)**